

Sehr geehrtes Team der ALRA,

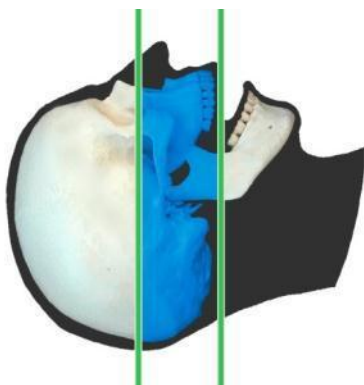
bitte beachten Sie folgende Anweisungen genau, damit ein optimales Untersuchungsergebnis möglich wird.

- Der Patient kommt mit einer Röntgenschablone (sieht meistens aus wie eine durchsichtige Prothese mit einem LEGO-Stein dran).
- Schablone passgenau einsetzen (lassen), ggf. den Biss sperren mit mitgelieferten Hilfsmitteln (Die Patienten sind in der Handhabung unterwiesen; ältere Menschen werden von uns begleitet).
- **Falls 2 Schablonen geliefert werden, muss jeder Kiefer einzeln abgebildet werden.**
- Einstellungen des Gerätes:
 - Programm mit hohem Knochenkontrast wählen (LOW-Dose möglich, da unsere Software auch mit schwachen Kontrasten arbeiten kann).
 - Bitte kleinstmögliche Schichtstärke wählen ($\leq 0,63$ mm).
 - Schneller Scan.
 - Keine überlappenden oder unterlappenden Schichten.
 - Gantry-Neigung bitte wie in der Zeichnung angegeben; im Zweifel jeweils parallel zur Längsachse des LEGO-Steins (Prescan).
 - Scanbereich bitte wie in der Zeichnung angegeben wählen.

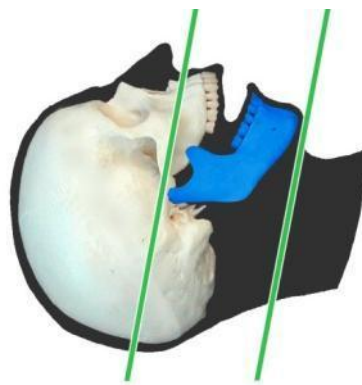
Wichtig: Der Referenzkörper (LEGO-Stein) muss vollständig abgebildet werden. Das kann bedeuten, dass **der Scannbereich erweitert werden muss, falls der LEGO-Stein über die Okklusionsebene hinaus ragt (meistens im Oberkiefer der Fall).**

Überdeckungen durch Störstrahlungsartefakte werden in der Regel durch die Konstruktion der Schablone und/oder durch die Bissperrung ausgeschlossen.

Korrekte Gantryneigung und Scanbereich OK



Korrekte Gantryneigung und Scanbereich UK



Den DICOM-Datensatz bitte ohne Nachberechnungen oder Rekonstruktionen auf CD dem Patienten mitgeben.

Bitte auf keinen Fall die dünnen Schichten aus dickeren Schichten rekonstruieren!

Für die Durchführung einer computergestützten 3D-Planung müssen folgende Unterlagen zu Beginn der Planung lückenlos bereitstehen und die nachfolgenden Felder ausgefüllt werden.

Behandler (Stempel)

Telefon: _____

E-Mail: _____

Patient

Anrede: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

- Auswertbares OPG (konventionell oder digital, max. 6 Monate alt) Ja Nein
- Aktuelle Situationsmodelle vom OK und UK, getrimmt, ggf. mit Bisschlüssel Ja Nein
- Schablonen mit vollständiger „idealer“ Zahnaufstellung im zu planenden Areal Ja Nein
- Ausführliche Planung des Behandlers mit Angaben über...

- Gewünschten Implantatpositionen mit eventuellen Ausweichpositionen

OK – Implantat Positionen	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
OK – Ausweichpositionen	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28
UK – Implantat Positionen	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38
UK – Ausweichpositionen	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38

- Bezeichnung des Implantatherstellers
- Bezeichnung der bevorzugten Implantatserie
- Mögliches Ausweichsystem
- Gewünschtes Hülsensystem / Guided-Surgery-System
- Art der gewünschten Suprakonstruktion
- Extraktionsdatum eventuell vorausgegangener Zahnentfernungen im geplanten OP-Gebiet
- Angabe von vorangegangenen Maßnahmen, wie z. B. Socket preservation im geplanten OP-Gebiet

- CT oder DVT- Datensatz im DICOM-Format auf Datenträger (**unkomprimiert**)
 - CD, DVD oder USB-Stick
 - wahlweise auch Bereitstellung auf unserem FTP-Server

Für die Durchführung der Aufnahme beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Besondere Hinweise zur Durchführung einer CT:

Die umseitige Arbeitsanweisung **muss** genau beachtet werden. Der Behandler stellt sicher, dass diese Arbeitsanweisung dem jeweiligen Radiologen vorliegt und danach verfahren wird.

Bei Nichtbeachtung der Arbeitsanweisungen entsteht häufig ein nicht auswertbarer Datensatz, der eine 3D-Planung nicht erlaubt. Unter Umständen ist dann eine erneute radiologische Untersuchung notwendig.

Für den Fall, dass eine Planung im OK und UK durchgeführt werden soll, sind 2 Röntgenschablonen herzustellen. Hierbei muss jeder Kiefer einzeln abgebildet werden, so dass separate CT-Datensätze entstehen! Von einer Aufnahme mit 2 Schablonen im Mund wird dringend abgeraten.

Besondere Hinweise zur Durchführung einer DVT:

Hier wird die Verwendung eines Legosteins aus Titan empfohlen (bitte sprechen Sie Ihren Techniker an).